Hamburg den 13 Nov: 1871.

1 184

Liebste Adelheid!

Wir vor Gemahl herzinnigsten Kummer mit Deinem
trauriges letzten Briefe offen sind ist wohl nur für Jahrmarkt
fest, daß ich Deine Gemahl als unschuldig bezeichnen konnte
ich bin nicht zu Deiner Gemahl mit Dir ohne Unterschied. –
Du Deiner Gemahl, aber sehen wir einmen Briefen Freiheit Dir
nun als Deiner Gebrüder Deine gütige Wirken mich Deine Mitthei-
lung zu erfassen und beurtheilen, und ich vorgewiß Dich, gütige Du
Deiner Ehre, u. d. 1. w. Entfernt Ihre nun mit Sorge
und Kummer dann ich weiß nun halten nicht Gelegenheit
und mit der Post gehört es nach nicht Meine so viele
Vermuthungen Dabei zu beobachten sind die ich nun einem Male
zum andern vorgreife und Ihnen immer wieder mich 2 Stun-
zu lesen gebe. Viele Gelegenheit Dir wie gewiß Ihr
so zu schicken ist der Bruder von Hildebrand der mit Ihm
Gesellschaft thut, und der 3te wird nicht folgen, sobald ich
wieder gesund und arbeiten. – Mein Mann war
sehr erkältend krank. Er kam von großen Reisegesell-
schaften ganz durch die Kälte und den Dampf und als ich
ihn mit der Sorge mit vielen Arbeiten seinen Schnupfen
gebraucht hatte wurde er doch Lungenentzündung nicht wie wir sagen
nennen. Erst fühlt ich es die Brüder schon als er gar nicht
wieder aufstehen schickte ich zum Arzt, und zwar zu einem
Zweiten, da der Hausarzt nicht augenblicklich zu haben war.
Nach langen martern Mitteln Leiden wir seine Entfernung wieder
und nach dem 3ten Tage war er ganz freigestellt so daß wir
sehr vergnügt war mit Appetit und Schlaf und zweimal am
Tage spazieren ging. Aber in der Nacht darauf fing der
Husten wieder an, wieder Lungenentzündung heftigkeit stärker
stärker und schrecklicher immer schwerer. Die Gefahr dauerte
wir zehn Tage, aber der Schmerz dauerte viel länger, und
gestern nach 7 Wochen war eigentlich der erste Tag an dem er

ARL 4° 792/65-8. 184

2

selbst bis auf's Hüftbein, obgleich mir schon öfters, wenn ich Wasser mit zu kühlen auf's Bein gegossen waren. Er sei jetzt auf dem Bauch wieder an dem linken Arm zu Übungsreisen, die ihm vorgeschrieben wurden, wenn mir alles gelingt, bis wieder gut sein. Von meiner Arbeit und Sorge will ich Dir nicht viel schreiben, Du wirst sie begreifen. Genug habe ich davon viel. Nun will ich Dir noch einige Fragen beantworten. Gelassen habe ich wenig. Auf alle Fälle in die Bestellung kommt ich ihm abwarten, und Deyn setzen wir den Anzug, wie sehr wichtig unser Brief, der uns Deyn Zufall setzen kann. Ernst hatte es für sich gestellt, indem er mir sagte, als Inhalt über Genie. Es sind lauter Vorgesetzten mit Gedichten über die wichtigsten Arbeiten ausserordentlichen Akademie-Mitglieder. Wie sind zu streng wissenschaftlich um Übertreibungen wir. Ich möchte mir Lust, Ernst nicht auf Paris in die Polytechnische Schule zu bringen, auf der wird viel Geld bringt. Die Forderung, die er mir gemacht haben, weiß ich Erfüllung, vollends die Entschädigung, um uns will, und so wird ich zufrieden sein, wenn wir mittelmäßig bei Lust behalten wird. Nichts ist so fatal, glücklich sein kann. Gott wird es fügen, was es uns Besten ist. Ich für meinen Theil bin jetzt ganz ruhig, ich bin der besten Stimmung; ich weiß aber auch es nur wenn Existenz kommt, daß ich auch gut arbeiten kann. Denn wenn ich in diesen 7 Wochen nur mäßiger Hypochonder ging, so war es nur so wenig, daß es nicht bedeutend störend konnte. Jetzt ist das Wetter nun nicht, nun so sich mein Humor schon haben könnte, und da der Winter schon so bringe, wird's mit meiner Toilette noch brenzlich, und zwar, weil nur der Kalk ist, wofür ich aber doch nicht mein schönes Anbieten habe. Von Kiry sind unsere Examinatoren, die ich schon mich kennen, ich würde nichts dir nicht Besuch machen, denn auch ich bin ja eine ganze Seele lieber mit dir; die Frage, herzustellen, die ich der Reise wegen zu beantworten brauchen muß, weil da meine Gönnerschaft bei der Toilette ist, ich muß schon verklagen, und so schreibe ich dir nun nur eine gestickte Lebensart, gegen mich Frauen sich mit ihrer Krankheit so sehr den Kopf zu zerbrechen, kommen bis auf die letzten Minuten gebadeten Mann zu gründen; deshalb er sich gebadet hat weiß ich nicht; ich fühle ihn immer für gut genug. Der Ihre kostet per to 3 M. Viele Grüße an deine Schwester nebst Familie von deinem sich

treulichst

Johanna Kley.